



Der

# SC St. Valentin

begrüßt Sie zum letzten  
Heimspiel im Herbst gegen

## Allhaming

recht herzlich.

Wir wünschen Ihnen ein spannendes Spiel und angenehme Stunden auf der Anlage des SC St. Valentin! Gleichzeitig möchten wir uns für Ihre Unterstützung in diesem Herbst bedanken und hoffen, Sie heute Abend auf der Netten Leit Night 2012 im Kulturhaus St. Valentin begrüßen zu dürfen!



Den Matchball des Spiels sponserte  
die Firma **Molto Luce GmbH**,  
Europastraße 45, 4600 Wels!

**MOLTO LUCE®**

Vielen Dank!



# BLAU- GELB - KURIER

BezirksRundschauLiga Ost

Samstag, 10.11.2012

Schiedsrichter



Wenigwieser  
Herbert

Die nächsten Termine

Mi, 26.12., 14 Uhr:  
25. Michael Muhr  
Gedenktornier

23./24.3.2013, 15.30 Uhr:  
SC - Ernsthofen

# KAMPFMANNSCHAFT I - BEZIRKSLIGA OST

Trainer: Markus Allerstorfer

Rg	Mannschaft	Sp	S	U	N	Tore	+-	P
1	Admira	12	9	1	2	44:15	29	28
2	Neuhofen/Krems	12	7	5	0	31:13	18	26
3	Asten	12	8	2	2	30:16	14	26
4	Garsten	12	5	4	3	22:20	2	19
5	St. Ulrich	11	5	3	3	17:15	2	18
6	FC Pasching Juniors	11	5	2	4	22:14	8	17
7	Bewegung Steyr	12	5	1	6	19:20	-1	16
<b>8</b>	<b>Allhaming</b>	<b>12</b>	<b>4</b>	<b>3</b>	<b>5</b>	<b>24:24</b>	<b>0</b>	<b>15</b>
9	Niederneukirchen	12	4	2	6	10:20	-10	14
<b>10</b>	<b>SC St. Valentin</b>	<b>12</b>	<b>4</b>	<b>2</b>	<b>6</b>	<b>13:24</b>	<b>-11</b>	<b>14</b>
11	St. Florian 1b	12	3	4	5	25:27	-2	13
12	Ernsthofen	12	3	4	5	20:26	-6	13
13	Hörsching	12	2	2	8	14:25	-11	8
14	Baumgartenberg	12	0	3	9	3:35	-32	3

## 13. Runde

Fr, 09.11.2012	19:00	Admira : FC Pasching Juniors	--: (--:)
Sa, 10.11.2012	14:00	Niederneukirchen : Garsten	--: (--:)
Sa, 10.11.2012	14:00	Hörsching : Ernsthofen	--: (--:)
Sa, 10.11.2012	14:00	<b>SC St. Valentin : Allhaming</b>	--: (--:)
Sa, 10.11.2012	14:00	Asten : Bewegung Steyr	--: (--:)
Sa, 10.11.2012	14:00	St. Ulrich : St. Florian 1b	--: (--:)
Sa, 10.11.2012	14:00	Neuhofen/Krems : Baumgartenberg	--: (--:)

**raindl**  
Gebäudetechnik



→ Heizung  
→ Lüftung  
→ Klima  
→ Sanitär  
→ Alternativ-  
Energieanlagen

Karl Raindl GmbH . Westbahnstraße 104 . A-4300 St. Valentin  
Tel.: 07435 53158-0 . Fax: 07435 53158-50 . office@raindl.at . www.raindl.at

12. Runde:

Sa, 03.11.2012	14:00	Garsten : Admira	2:5 (1:2)
Sa, 03.11.2012	14:00	St. Florian 1b : Asten	3:4 (2:4)
Sa, 03.11.2012	14:00	<b>Bewegung Steyr : SC St. Valentin</b>	5:0 (3:0)
Sa, 03.11.2012	14:00	Baumgartenberg : St. Ulrich	0:2 (0:1)
So, 04.11.2012	14:00	FC Pasching Juniors : Neuhofen/Krems	1:3 (0:1)
So, 04.11.2012	14:00	Ernsthofen : Niederneukirchen	4:0 (1:0)
So, 04.11.2012	14:00	Allhaming : Hörsching	3:2 (1:1)

**Bewegung Steyr : SC ST. VALENTIN** 5:0 (3:0)

---

130 Zuschauer, Schiedsrichter Puskaric Alen

Assistent 1 Yildirim Cihan, Assistent 2 Hintersonleitner Klaus

Tore: Biticaj Bashkim (29., 63.), Pavlovic Milos (16.), Sari Serhat (44.), Cetin Ugur (66.).

---

**SC ST. VALENTIN**

RNr	Spieler	←	→	■	■	■	Tore
T	Sallinger Matthias						
3	Pardametz Jochen Josef						
5	Brandl Markus					30	
6	Ströbitzer Florian						
7	Huber Daniel	40					
8	Haselberger Martin						
10	Brandl Rene						
11	Oblinger Marco						
13	Bräuer Michael						
14	Schuh Jürgen						
15	Weixelbam Mario	22					
ET	Oblinger Dominique						
2	Ebner Patrick		22				
4	Ono Osamu						
16	Gschnaidtner Sebastian						
17	Hammerschmid Ronald	40					

## WWW.UNTERHAUS.AT berichtet

In der 12. Runde der Bezirksliga Ost kam es zum Aufeinandertreffen zwischen der Bewegung Steyr und dem SC St. Valentin, das 130 Zuseher angelockt hat. Die Partie, die von der Papierform her spannend werden sollte, verlief klar zugunsten der Hausherren aus Steyr, die mit 5:0 wahrlich ein Torfestival feierten. Damit verbessert sich die Bewegung Steyr in der Tabelle um drei Plätze und befindet sich nun auf dem siebten Rang, während die Gäste aus St. Valentin um drei Ränge zurückrutschten und nun nur noch Zehnter sind.



Nach dem Anpfiff durch Schiedsrichter Alen Puskaric beginnen die Hausherren sofort offensiv und setzen damit den Gegner aus St. Valentin unter Druck. In der 16. Spielminute bejubeln die Hausherren auch schon das Führungstor in diesem Spiel, da Milos Pavlovic nach einer Flanke von der Seite an den Ball kommt und Matthias Sallinger im Tor der Gäste keine Chance lässt. Etwa eine Viertelstunde nach dem ersten Treffer in dieser Partie gelingt Bashkim Biticaj ein Tor nach einer herausragenden Vorarbeit von Cetin Ugur. Die Gäste kommen kaum in die Partie, aber bekommen beim Spielstand von 2:0 einen Freistoß aus einer guten Position vom Schiedsrichterteam zugesprochen. Allerdings kann Thomas Hinterschuster, der mit Fortdauer des Spiels kaum geprüft wird, den Ball mit einer Glanzparade gerade noch abwehren.

Kurz vor dem Ende der ersten Halbzeit erhöht Serhat Sari auf 3:0 und sorgt damit für die Vorentscheidung in diesem Spiel. Er probiert es mit einem Volleyschuss und verwandelt den Ball trocken im Tor von St. Valentin-Goalie Matthias Sallinger. Nach dem Wiederanpfiff zur zweiten Hälfte dauert es bis zur 63. Minute bis Steyr wieder ein Tor bejubeln darf. Ugur Cetin kommt an den Ball und leitet diesen weiter auf Bashkim Biticaj, der das 4:0 erzielt. Nur drei Minuten später revanchiert sich der Tor schütze bei seinem Vorbereiter und liefert den Assist beim 5:0 durch Ugur Cetin, der damit den Endstand von 5:0 fixiert. In der Folge findet die Bewegung Steyr zwar noch die eine oder andere Tormöglichkeit vor, schafft es aber nicht, den Spielstand erneut zu erhöhen. Dadurch bleibt es bei einem 5:0-Kantersieg der Hausherren.

Stimme zum Spiel

**Raiffeisenkasse  
St. Valentin-Haag**



**Meine BeraterBank**

**Michael Keta (Sektionsleiter, Bewegung Steyr):**

„Ja es war sehr gut gestern und die Tore haben wir alle wunderschön herausgespielt. Vor allem das zweite Tor war sehr schön. Das sieht man auch selten in der Bundesliga. Auch das dritte Tor war ein wunderschöner Volleyschuss von

Serhat. Die Gegner hatten eigentlich keine Chancen im gesamten Spiel, außer einen Freistoß nach dem 2:0, den unser Tormann (Thomas Hinterstuster, Anm. d. Red.) super herausgefischt hat. Wir waren um eine Klasse stärker. Wir hätten noch ein, zwei Tore schießen können, aber mit einem 5:0 muss man zufrieden sein.

### **Allhaming feiert Sechs-Punkte-Sieg - Neun Hörschinger gehen erst in letzter Minute k.o.**

Wenig Selbstvertrauen vor dem direkten Duell konnten sowohl die Union Flexopack Allhaming als auch der SC Hörsching in den letzten Runden tanken. Während der Aufsteiger nach einem starken Saisonstart zuletzt drei Pleiten in Serie einstecken musste und in die hintere Tabellenregion auf Rang elf abgerutscht ist, rangiert Hörsching mit nur acht Zählern weiterhin auf dem vorletzten Rang. Die Devise war für beide Teams klar: "Verlieren verboten!" In einer spannenden Partien durfte sich die Heimelf letztendlich über einen 3:2-Sieg in allerletzter Minute freuen. Hörsching schwächte sich durch Undiszipliniertheiten und zwei Ausschlüsse selber.

Vor knapp 200 Schaulustigen entwickelte sich von Beginn an ein echter Schlagabtausch, fanden die Heimischen schon nach 20 Sekunden die erste tolle Torgelegenheit vor. Doch auch Hörsching war von Beginn an brandgefährlich. "Alleine in den ersten acht Minuten habe ich insgesamt sechs gute Chancen auf beiden Seiten gezählt. Das sieht man auch nicht alle Tage", schmunzelt Allhaming-Sportchef Friedrich Pichler. Nach einer knappen Viertelstunde war es dann soweit. Lukas Em trat eine feine Flanke in den gegnerischen Strafraum, Christoph Riepler ließ das Leder durch zu Andreas Hintersteiner, der aus kurzer Distanz eiskalt zum 1:0

einschoss. Allhaming war leicht feldüberlegen, Hörsching hatte aber schnell die passende Antwort parat. Ronald Waxwender konnte einen Konter zum 1:1-Ausgleich nach 18 Minuten abschließen.

In weiterer Folge blieb die Partie offen, suchten weiterhin beide Mannschaften ihr Heil in der Offensive, wobei sich sowohl Mario Gattinger auf Seiten der Heimelf als auch Marcus Niederreiter auf Seiten der Hörschinger mehrmals mit guten Taten auszeichnen konnten. So ging es nach abwechslungsreichen 45 Minuten mit einem 1:1 in die Kabinen.

Der zweite Abschnitt war erst gute fünf Minuten alt als die von Spielertrainer Andreas Hintersteiner und Dominik Pichler betreuten Heimischen über die erneute Führung jubeln konnten. Clemens Dietinger lancierte einen starken Vorstoß über die rechte Seite, legte zurück für Raphael Koch, der aus dem Rückraum zum 2:1 einschießen konnte. Allhaming war nun am Drücker, die Klug-Elf aus Hörsching verlagerte sich aufs Kontern. Die letzten 25 mussten die Gäste nach der gelb-roten Karte gegen Dominik Ebner, der binnen einer Minute zwei Mal Gelb sah, zuvor Referee Preg kritisiert hatte und nach einem harten Einsteigen an der Outlinie zurecht des Feldes verwiesen wurde, mit zehn Mann bestreiten.

Der Nachzügler gab aber nicht auf und kam nach 77 Minuten zum Ausgleich. Nach einem Ballverlust von Raphael Koch war Hörsching-Angreifer Ronald Waxwender auf und davon, konnte Allhaming-Goalie Mario Gattinger überwinden und auf 2:2 stellen. Die Gäste waren nun dem Punktegewinn nahe, machten sich das Leben aber an diesem Tag doppelt schwer. Nach einem intensiven Zweikampf ließ sich Kevin Altdorfer zu einer Tätlichkeit gegen Allhamings Christoph Riepler hinreißen und wurde sofort mit Rot ausgeschlossen. Die neun verbliebenen Hörschinger igelten sich am eigenen Strafraum ein. Lange, aber nicht lange genug gelang dies erfolgreich. Die Stadionuhr zeigte schon die 92. Minute als sich Thomas Lederhilger auf der linken Seite energisch durchtanken konnte, bis zur ersten Stange vorlief, zu Christoph Riepler ablegte, der in allerletzter Minute mit seinem Treffer zum 3:2 den Allhaminger Last-Minute-Sieg fixierte.

Friedrich Pichler (Sportchef Union Allhaming):

"Die zwei Niederlagen gegen die Spitzenteams Admira und Neuhofen haben uns ein wenig aus dem Konzept geworfen, haben wir auch letzte Woche beim 0:1 in Niederneukirchen keine gute Leistung geboten. Dieser Sieg gegen Hörsching war enorm wichtig. Es war zu Beginn ein offener Schlagabtausch, ehe wir uns dann eine leichte Feldüberlegenheit erarbei-

ten konnten. Hörsching hat sich durch Undiszipliniertheiten selber geschwächt. Es war aber auch gegen neun Gegner nicht leicht den Abwehrriegel zu durchbrechen. Umso glücklicher bin ich, dass uns das letztendlich doch noch geglückt ist. Mit 15 Punkten haben wir unser Minimal-Herbstsoll erreicht, wenngleich wir in St. Valentin - auch wenn das eine schwierige Aufgabe wird - zum Abschluss noch einmal anschreiben möchten."

## VORSCHAU UNTERHAUS.AT

Exklusiv auf unterhaus.at nimmt Reinhold Katzenschläger, Trainer des ASV Bewegung Steyr, den 13. und letzten Spieltag des Herbsts in der Bezirksliga Ost unter die Lupe und gibt seinen Expertentipp ab. Nach anfänglichen Schwierigkeiten hat der Aufsteiger zuletzt den Turbo gezündet und aus den letzten vier Partien zehn Punkte geholt. "Es war klar, dass sich die neuformierte Mannschaft erst finden muss. Meine Mannen haben aber immer alle an einem Strang gezogen und auch nach der anfänglichen Niederlagenserie eine tolle Einstellung an den Tag gelegt. Das war entscheidend für den Erfolg. Wir sind mit den 16 Punkten aus zwölf Partien sehr zufrieden", ist der Übungsleiter glücklich. Am Samstag wartet zum Abschluss mit dem SK Asten aber eine ganz harte Nuss.

### **SK Admira Linz - FC Pasching Juniors Tipp: 3:1**

Katzenschläger: "Admira hat eine super Offensive und besitzt im heimischen Bachlbergstadion eine sensationelle Heimserie, ist man bereits seit 33 Partien unbesiegt. Die Bors-Elf aus Pasching ist mit sehr vielen Talenten gespickt, besitzt aber eine sehr junge Mannschaft, die mit der Nagl-Elf aus Linz noch nicht ganz mithalten wird können. Admira wird sich mit einem Heimsieg den Herbstmeistertitel holen!"

### **Union Niederneukirchen - SV Garsten Tipp: 2:3**

Katzenschläger: "Die letzten Partien sind für beide Mannschaften nicht nach Wunsch verlaufen. Garsten hat zurzeit mit einigen Personalproblemen zu kämpfen, fehlt die gesamte Innenverteidigung aufgrund einer Sperre und einer Verletzung. Zusätzlich ist auch Mittelfeldspieler Daniel Zöttl gesperrt. Die Niederneukirchner möchten die Saison sicherlich posi-

tiv beenden, dennoch glaube ich, dass ich Garsten aufgrund der starken Sturmreihe bestehend aus Andreas Kurzman und Jozsef Weiss knapp durchsetzen wird."

### **SC Hörsching - SC Ernsthofen Tipp: 1:1**

Katzenschläger: "Hörsching hat sich in Allhaming teuer verkauft und gut gespielt, aber durch die Ausschlüsse einen Punktegewinn vergeben. Die Ernsthofener haben zuletzt überraschend klar mit 4:0 gegen Niederneukirchen gewonnen und werden topmotiviert nach Hörsching reisen. Wenn die heimische Klug-Elf aber Torjäger Zoltan Bükszegi neutralisieren kann, ist ein Punkt drin. Mit diesem könnten auch die Gäste ganz gut leben, denke ich."

### **SC St. Valentin - Union Flexopack Allhaming Tipp: 1:1**

Katzenschläger: "SC-Coach Markus Allerstorfer wird seine Elf nach der bitteren 0:5-Niederlage gegen meine Mannschaft wieder aufrichten und motivieren. Die Valentiner sind eine junge, lediglich aus Eigenbauspielern bestehende Mannschaft. Da sind Schwankungen normal. Allhaming hat sich im Spiel gegen uns sehr stark präsentiert, einen tollen Saisonstart verbucht und zuletzt auch endlich wieder gewonnen. Sie sind für mich der stärkste Aufsteiger in der Liga. Dennoch riecht es hier stark nach einem Remis."

### **SK Lenze Asten - ASV Bewegung Steyr Tipp: 1:2**

Katzenschläger: "Asten ist haushoher Favorit, besitzt im Kader sogar einige Spieler mit OÖ-Liga-Erfahrung, das wird ein extrem schweres Match. Ich wäre aber kein guter Trainer, wenn ich meiner Mannschaft hier keinen Sieg zutraue. Wir fahren auch nach Asten, um dort drei Punkte zu holen, sonst könnten wir eh gleich auch daheim bleiben. Das wird natürlich immens schwer, doch wir haben einen guten Lauf. Warum sollten wir nicht für eine ordentliche Überraschung sorgen?"

### **USV St. Ulrich - Union T. T. I. St. Florian Tipp: 0:1**

Katzenschläger: "Die Ulricher werden von Trainer Wilfried Wimmer immer sehr gut eingestellt, sind vor allem zuhause kaum zu schlagen. Mit



dem verletzten Matthias Schöpf und dem gesperrten Verteidiger Stefan Faderl fehlen zwei ganz wichtige Akteure. Bei den Florianern spielten in den letzten Runden immer relativ viele Akteure aus dem Regionalliga-Kader herunter. Ich denke, dass das auch am Samstag der Fall sein wird und sich deshalb die Gäste knapp durchsetzen werden."

## **Union Neuhofen/Krems - Union Baumgartenberg Tipp: 4:1**

Katzenschläger: "Das Ziel von Neuhofen-Coach Gerhard Lindinger kann nur sein auch im 13. Spiel ungeschlagen zu bleiben und somit die Hinrunde endgültig zu vergolden. Für dieses Unterfangen steht ihnen mit Baumgartenberg vermeintlich die leichteste aller Aufgaben ins Haus, noch dazu besitzt Neuhofen sehr viel Qualität. Ich kann aber mit den Mühlviertlern mitfühlen und würde ihnen einmal wieder einen Punktegewinn ver gönnen. Vielleicht kann der neue Trainer Rumetshofer die Mannschaft voll motivieren und für eine Überraschung sorgen. Sollte es aber nach der Papierform ablaufen, wäre alles andere als ein klarer Heimsieg eine Sensation."

**WWW.FANREPORT.COM** berichtet

Bewegung Steyr zeigte sich in Galaform und lieferte ein Zauberspiel ab!



### **Bewegung in Traumform**

Bewegung-Sektionsleiter Michael Keta war nach dem 5:0-Sieg über SC St. Valentin verständlicherweise überglücklich: *"Es hat heute wirklich alles gepasst. Die Einstellung war toll, das Teamgefüge voll in Ordnung und Traumtore haben wir auch erzielt. Zudem ist*

*unserem Biticaj wieder der Knoten geplatzt, das war einfach ein toller Fußballnachmittag. Die Fans waren begeistert."*

Nach 16 Minuten hatten die Bewegung-Fans erstmals einen Grund sich zu freuen: Nach einer Freistoßflanke aufs kurze Eck köpfte Milos Pavlovic zum 1:0 ein. Und auch fortan hatte Bewegung das Zepter in der Hand. Nach einer halben Stunde flankte Ugur Cetin von rechts zur Mitte und Mittelstürmer Bashkim Biticaj bugsierte den Ball per Breitseite ins Netz.

*"Der Biticaj hat heute aufgespielt, das war ein Traum. Der Treffer tat ihm sichtlich gut, er war selbst gefährlich und setzte auch seine Mitspieler gekonnt ein",* war Keta von seinem Mann an vorderster Front schwer begeistert. Er war auch am 3:0 kurz vor der Pause beteiligt. Nach einer Flanke von Biticaj köpfte Nikola Duricic auf und Serhat Sari jagte den Ball mit einem kongenialen Volleyschuss in die Maschen. St: Valentin wurde bei 2:0 durch einen Freistoß gefährlich, doch Bewegung-Schlussmann Thomas Hinterschuster verhinderte in dieser Situation einen Gegentreffer per Traumparade. Pausenstand: 3:0.

möbelmanufaktur & wohnplanung

**WURZ** / **KG**  
[www.wurz-fischlerei.at](http://www.wurz-fischlerei.at)

#### **Nach einer guten Stunde wurde nachgelegt**

*"St. Valentin hatte im zweiten Durchgang keine Chance mehr zurückzukommen, da wir auch defensiv sehr gut gearbeitet haben. Wenn wir den Ball verloren haben, haben wir uns geordnet zurückgezogen, die Räume eng gemacht und dann wieder angegriffen. Die Zuschauer waren von der Leistung sichtlich angetan",* berichtet Keta. Nach 63 und 66 Spielminuten sorgten abermals Bashkim Biticaj und Ugur Cetin für weitere Begeisterungsschübe, indem sie das 4:0 und 5:0 besorgten.

**Fazit:** Bewegung ist super drauf und auch nächste Woche für Titelaspirant SK Asten eine harte Nuss. St. Valentin möchte mit einem besseren letzten Spiel diese Pleite vergessen machen.



## Michael Keta – Bewegung Steyr

SK Admira Linz	2:1	FC Pasching 1b
Union Neuhofen/Kr.	4:0	Union Baumgartenberg
Union Niederneukirchen	2:2	SV Garsten
SC Hörsching	1:0	SC Ernsthofen
SC St. Valentin	1:1	Union Allhaming
SK Asten	2:2	ASV Bewegung Steyr
USV St. Ulrich	1:0	Union St. Florian 1b



### Torschützen KM

Huber Daniel	4
Brandl Markus	2
Oblinger Marco	2
Brandl Rene	1
Pardametz Jochen	1
Schuh Jürgen	1
Weixelbam Mario	1
Eigentor	1

### Torschützen Reserve

Ono Osamu	6
Backfrieder Florian	3
Mugrauer Manuel	3
Ebner Patrick	1
Farkas Peter	1
Fitzinger Daniel	1
Koblinger Philipp	1
Osanger Oliver	1
Steiner Philipp	1

## JUGENDLEITER – NACHWUCHSTRAINER

Der SC St. Valentin bedankt sich bei Gernot Pammer für seine langjährige Tätigkeit als Jugendleiter recht herzlich. Nun ist er „nur“ mehr für das Wohl des Grün und jenes der Grünen verantwortlich! Viel Spaß dabei! Seine Nachfolge als Jugendleiter übernimmt Martin Gruber. Der sich auch gleich bei seinem Trainerteam für die im Herbst geleistete Arbeit bedanken möchte und hofft, dass im Winter noch der ein oder andere als Verstärkung zum voll motivierten Betreuerstab dazu stoßen wird!

## E24 Tabelle

	Mannschaft	Punkte
1	FC Pasching Juniors	8646
<b>2</b>	<b>SC St. Valentin</b>	<b>7850</b>
3	Admira	7266
4	St. Ulrich	6348
5	Neuhofen/Krems	5270
6	Allhaming	4810
7	Garsten	4556
8	Baumgartenberg	4448
9	St. Florian 1b	4423
10	Hörsching	4422
11	Bewegung Steyr	4346
12	Asten	2617
13	Ernsthofen	2164
14	Niederneukirchen	1708



## Stammspieler Tabelle

	Mannschaft	Punkte
<b>1</b>	<b>SC St. Valentin</b>	<b>11043</b>
2	Admira	10057
3	Hörsching	9351
4	St. Ulrich	9312
5	Neuhofen/Krems	8862
6	Niederneukirchen	8829
7	FC Pasching Juniors	8350
8	Allhaming	8055
9	Ernsthofen	7039
10	Baumgartenberg	6685
11	Asten	6651
12	Bewegung Steyr	6646
13	Garsten	6499
14	St. Florian 1b	5375



# RESERVE - BEZIRKSLIGA OST

Trainer: Christoph Schimpl

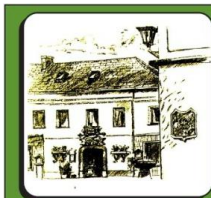
Rg	Mannschaft	Sp	S	U	N	Tore	+ -	P
1	Admira	11	8	0	3	44:15	29	24
2	Neuhofen/Krems	9	7	2	0	17:6	11	23
3	Garsten	10	7	0	3	27:9	18	21
4	Niederneukirchen	10	5	2	3	27:22	5	17
5	St. Ulrich	11	5	1	5	25:20	5	16
6	Asten	10	5	0	5	21:24	-3	15
7	Bewegung Steyr	9	4	1	4	26:28	-2	13
<b>8</b>	<b>Allhaming</b>	<b>10</b>	<b>3</b>	<b>3</b>	<b>4</b>	<b>14:18</b>	<b>-4</b>	<b>12</b>
9	Baumgartenberg	10	4	0	6	13:26	-13	12
<b>10</b>	<b>SC St. Valentin</b>	<b>10</b>	<b>3</b>	<b>1</b>	<b>6</b>	<b>18:21</b>	<b>-3</b>	<b>10</b>
11	Hörsching	10	2	1	7	24:44	-20	7
12	Ernsthofen	10	1	1	8	10:33	-23	4

## 13. Runde:

Sa, 10.11.2012	12:00	Niederneukirchen : Garsten	-- (-:-)
Sa, 10.11.2012	12:00	Hörsching : Ernsthofen	-- (-:-)
Sa, 10.11.2012	12:00	<b>SC St. Valentin : Allhaming</b>	-- (-:-)
Sa, 10.11.2012	12:00	Asten : Bewegung Steyr	-- (-:-)
Sa, 10.11.2012	12:00	Neuhofen/Krems : Baumgartenberg	-- (-:-)

## 12. Runde

Sa, 03.11.2012	12:00	Baumgartenberg : St. Ulrich	3:2 (2:1)
Sa, 03.11.2012	12:00	Garsten : Admira	4:2 (2:1)
Sa, 03.11.2012	12:00	<b>Bewegung Steyr : SC St. Valentin</b>	2:1 (1:1)
So, 04.11.2012	12:00	Ernsthofen : Niederneukirchen	1:1 (0:0)
So, 04.11.2012	12:00	Allhaming : Hörsching	4:4 (0:2)



## Gasthaus Philipp

Franz und Birgit Rosenberger

St. Valentin Hauptplatz 19  
Tel./Fax: 074 35 / 52 4 65

20 Zuschauer, Schiedsrichter Hintersonleitner Klaus

Tore: Achleitner Markus (5., 77.); Backfrieder Florian (12.).



**expert**  
**EBNER**  
Center

→ Weltweit die größte  
Elektrofachhandelskette!

4300 St. Valentin, Hauptstrasse 32  
Handel: Tel.: 07435 52231  
Installation: Tel.: 07435 52594  
E-Mail: office@elektro-ebner.info  
www.elektro-ebner.info

### SC ST. VALENTIN

RNr	Spieler	←	→	■	■	■	Tore
T	Oblinger Dominique						
2	Steiner Philipp						
4	Mugrauer Manuel			55			
5	Backfrieder Florian	52	29				12
6	Ebner Patrick	52					
7	Fischer Stefan		16				
9	Fitzinger Daniel	85					
10	Farkas Peter	85	66				
11	Gundendorfer Thomas		80				
13	Mühlberghuber Hannes						
14	Kirchmair Manuel						
3	Osanger Oliver						
8	Kitzinger Martin		52				
12	Bräuer Gregor		85				
15	Waidhofer Lukas		52				
17	Ebenhofer Peter		85				



## HAPPY BIRTHDAY

Obermüller Markus 30.10.1993, Oblinger Irene 31.10., Sandner Gabriel 31.10.2005, Backfrieder Florian 1.11.1986, Jordan David 1.11.2004, Schruf Christoph 5.11.1968, Wall Erika 7.11., Kirchmair Manuel 7.11.1988, Bräuer Gregor 9.11.1995, Wirlinger Hannes 10.11.1970, Eßmayr Gottfried 12.11.1979, Schuh Jürgen 12.11.1991, Gschnaidtner Sebastian 12.11.1996, Freinhofer Patrick 13.11.1995, Matura Katharina 13.11.1999, Lexmüller Raffael 15.11.1996, Klapf Martin 16.11.1993, Bräuer Daniel 17.11.1988, Ungerböck Bastian 18.11.2000, Schwab Tobias 20.11.2003, Staudinger Simon 20.11.2003, Ellmer Leonhard 23.11.2001, Osanger Gerhard 25.11.1967, Eisschiel Mario 25.11.1971, Medlitsch Alexander 25.11.1995, Menner Christopher 25.11.1999, Eckel Bernd 27.11.1967, Matura Clemens 27.11.2001, Peham Hannes 29.11.1979, Oberaigner Manuel 30.11.1996, Wagner Wolfgang 1.12.1965, Hagler Jakob 2.12.2005, Krempl Kevin 5.12.2001, Wall Josef sen. 8.12.1939, Holzer Timothy 8.12.1999, Koblinger Philipp 12.12.1991, Koblinger Armin 12.12.1996, Pendelin Kristina 13.12.1996.

## U18 - STEYR MITTE

Trainer: Ronald Koschier, Mario Pfafstetter

### 9. Runde

Sa, 27.10.2012 17:15 Ebelsberg : SC St. Valentin 3:0 (0:0)

### 10. Runde

Sa, 27.10.2012 19:00 Micheldorf : SC St. Valentin 11:0 (0:0)

Rg	Mannschaft	Sp	S	U	N	Tore	+-	P
1	SPG Niedern./Hofk.Trkr.	10	6	3	1	35:19	16	21
2	Micheldorf	10	6	2	2	34:13	21	20
3	Wolfers	10	5	0	5	20:21	-1	15
<b>4</b>	<b>SC St. Valentin</b>	<b>10</b>	<b>3</b>	<b>2</b>	<b>5</b>	<b>12:30</b>	<b>-18</b>	<b>11</b>
5	Ebelsberg	10	3	1	6	13:21	-8	10
6	St. Marien/Schiedlb./Neuh.	10	2	2	6	14:24	-10	8

## U15 - STEYR

Trainer: Hubert Ströbitzer, Ferdinand Schüpany

### 9. Runde

Sa, 20.10.2012 13:30 SPG Niedern./Hofk. : SC St. Valentin 1:6 (1:3)

Tore SC: Rohrer Florian (25., 28., 64.), Netter Lukas (32., 48.), Schachafellner Jakob (73.).

Rg	Mannschaft	Sp	S	U	N	Tore	+-	P
1	Dietach	10	10	0	0	100:5	95	30
<b>2</b>	<b>SC St. Valentin</b>	<b>10</b>	<b>6</b>	<b>1</b>	<b>3</b>	<b>46:21</b>	<b>25</b>	<b>19</b>
3	SPG Niedern./Hofk.Trkr.	10	6	0	4	20:29	-9	18
4	Garsten	10	4	2	4	19:30	-11	14
5	Reichraming	10	1	1	8	17:50	-33	4
6	Stein	10	1	0	9	14:81	-67	3

## U13 - STEYR

Trainer: Michael Ungerböck

### 9. Runde

Sa, 27.10.2012 12:00 Haidershofen : SC St. Valentin 4:3 (2:1)

Tore SC: Kalanjós Patrick (27.), Schlager Thomas (35.), Osanger Fabian (61.).

### 10. Runde

So, 04.11.2012 11:00 Losenstein : SC St. Valentin 6:1 (2:0)

Tor SC: Schafelner Matthias (64.).

Rg	Mannschaft	Sp	S	U	N	Tore	+-	P
1	Garsten	10	9	0	1	62:8	54	27
2	St. Ulrich	10	9	0	1	58:16	42	27
3	Ternberg	10	3	2	5	19:33	-14	11
4	Losenstein	10	3	1	6	22:36	-14	10
<b>5</b>	<b>SC St. Valentin</b>	<b>10</b>	<b>2</b>	<b>1</b>	<b>7</b>	<b>21:51</b>	<b>-30</b>	<b>7</b>
6	Haidershofen	10	2	0	8	16:54	-38	6



# MÄDCHEN

Trainer: Gerhard Bauer, Magdalena Madl

Training: Dienstag und Donnerstag, 17.20 Uhr

21.10.2012, U 14 Turnier in Ottensheim, Bericht von **Gerhard Bauer**

Sechs Mädchenmannschaften (Jahrgang 98 und jünger) traten beim Rasenturnier in Ottensheim vergangenes Wochenende an. Mit dabei unsere Girls, die wieder einmal das jüngste Team des gesamten Teilnehmerfeldes stellten.

Gespielt wurde 8+1 und nach dem Modus „jeder gegen jeden“, wobei die Spielzeit 20 Minuten pro Spiel betrug. Gleich im ersten Spiel dominierten unsere Mädchen gegen Ottensheim das Spiel, konnten aber gegen die körperlich überlegenen Gegnerinnen kein Tor erzielen. Im Match gegen SV Windischgarsten (jede Spielerin war größer als unsere Größte) gelang Sophia Daurer der verdiente Siegestreffer. Im Folgespiel gegen Garsten, die uns in den beiden letzten Meisterschaftsjahren immer das Fürchten gelehrt hatten, kämpften die Unsrigen tapfer und erspielten sich gegen Spielende sogar eine Feldüberlegenheit. Dennoch, das Spiel endete torlos. Unsere niederösterreichischen Freunde aus Yspertal, die ein technisch gutes Team stellten, konnten durch viel Laufarbeit und herrliche Spielzüge schließlich 1:0 besiegt werden. Damit musste im letzten Spiel gegen die „Profis“ aus Kleinmünchen – punktgleich mit unserem Team - die Entscheidung fallen. Und was niemand für möglich hielt, trat ein: Die SC-Girls wehrten sich gegen die „Riesen“ aus Kleinmünchen mit allen Kräften, setzten gefährliche Konterangriffe, und erreichten schließlich ein 0:0. Die Entscheidung um den Turniersieg fiel im Siebenmeterschießen, bei dem die Linzerinnen mit 3:1 siegten. Dennoch, der Jubel über den überraschenden zweiten Platz war riesengroß. Immerhin beendeten wir das Turnier ohne Niederlage und ohne Gegentreffer. Fußballherz, was willst du mehr. Das größte Kompliment machte Veranstalter Willi Smogyi unseren Girls: Er bezeichnete die Leistung unseres Teams als riesengroße Überraschung und stellte fest, dass die Mädchen einen riesigen Sprung vorwärts gemacht haben.

Nachdem Pokal, Urkunde und Süßigkeiten überreicht waren, ging es auf Drängen der Girls an nach Enns zu McDonalds. Eine große Überwindung für Trainer Gerhard, der aber aufgrund der besonderen Leistung schließlich gerne nachgab.

## SENIOREN

Trainer und Berichterstatter: Klaus Backfrieder

Training: Montag, 19 Uhr

Mittwoch, 24. 10., 19.00 Uhr

SC St. Valentin : Union Haag 1:2

Aufstellung SC Senioren: Obermüller Markus; Kerschbaumsteiner Matthias, Ebner Gerhard, Winklmayr Markus, Wagner Martin; Schuh Mario, Eisschiel Mario, Winninger Thomas, Grafinger Peter; Kopec Slavomir, Hauser Gunnar; Lukarsch Peter, Engelberger Wolfgang

Tor für uns: 1:1 Hauser Gunnar

Bericht von **Klaus Backfrieder**



Da ich keinen Schiedsrichter für unser Mittwoch-Abend-Spiel finden konnte, pfeife ich das Spiel selber: Die Haager beginnen stark und gehen schon nach wenigen Minuten

durch einen abgerissenen Schuss ins kurze Eck in Führung. Nach und nach bekommen wir das Mittelfeld besser unter Kontrolle und gewinnen immer mehr Spielanteile. Lukarsch Peter kommt nach 20 Minuten ins Spiel und unser Spiel nach vorne wird zwingender. Wir vergeben gute Chancen auf den Ausgleich. Kopec Slavi scheidet mit einer Zerrung aus.

Nach einer halben Stunde gelingt uns endlich das 1:1: Eisschiel Mario schießt scharf, der Haager Tormann kann nur kurz abwehren und Hauser Gunnar verwertet den Abpraller. Einige Minuten später muss Schuh Mario verletzt w.o. geben. Unmittelbar vor der Pause meldet sich auch Eisschiel Mario ab. Innerhalb einer Viertelstunde haben wir drei Spieler verloren!

Die ganze 2. Halbzeit müssen wir mit neun Feldspielern auskommen. Das Spiel verlagert sich immer mehr in unsere Hälfte. Lange können wir uns erfolgreich verteidigen. Aber in der 70. Minute gelingt dem Gegner durch einen Schuss ins kurze Eck das entscheidende 1:2. Das Spiel ist entschieden - für eine Schlussoffensive fehlt unseren neun wackeren Kämpfern schon die Kraft.

# KLAUS BACKFRIEDERS AUFZEICHNUNGEN

Sonntag, 24.9.1978, 1. Klasse Nordost

SC St. Valentin : DSG Union Naarn 2:1 (1:0)



Legat, Koblinger, Baumgartner, Wieser, Muhr Michael, Backfrieder Klaus, Eßmayr, Buchner, Kagerer Klaus, Muhr Siegfried (60. Backfrieder Horst) Starzer.

Endlich ein Heimsieg! Starzer Gerhard war mit seinen 2 Toren maßgeblich am Erfolg beteiligt. Kurios war sein zweites Tor: Seine

Flanke fast von der linken Kornerlinie senkt sich unhaltbar hinter dem verdutzten Tormann ins Seitennetz. Dieses 2:0 wäre der sichere Sieg, so dachten wir. Die 2 Punkte wackelten in den letzten Minuten beträchtlich, als die Naarner, die eine sehr starke Schlußoffensive starteten, in der letzten Viertelstunde 2 Elfmeter zugesprochen bekamen. Den ersten jagte der Schütze zu unserer Erleichterung über das Tor. Der zweite Strafstoß bewirkte für die Naarner nur mehr eine kosmetische „Verschönerung“ der Niederlage.

Tore:

1:0 Starzer Gerhard: Setzt sich beim Kampf um das Erreichen eines schönen Steilpasses Muhr Siegfrieds mit einem Bodycheck durch und rollt den Ball am herauslaufenden Tormann vorbei ins lange Eck.

2:0 Starzer Gerhard: Aus fast unmöglichem Winkel findet seine Flanke direkt den Weg ins Tor.

Res 5:1 Jun. 3:2

*Ströbitzer* GMBH  
SÄGE- UND HOBELWERK

# Netzeleit Night

10.11.12

Kulturhaus St. Valentin, 20.30 Uhr

**six  
Pence**

21.00 Uhr  
**Showtanz der  
SC Spieler**

*Schnapsbar, Junker Weinbar, Lounge  
Bierbar, Sekt- & Proseccobar*

*Dresscode: sportlich elegant  
Auf Ihren Besuch freut sich der SC St. Valentin*

Karten-  
vorverkauf  
bei den Banken  
und VFV-Eckel &  
Schlager OG  
Westbahnstr. 12

Vorverkauf: € 9.-  
Abendkasse: € 11.-



## PEHAMEDIEN

... MEHR ALS QUA QUA!

Offset- & Digitaldruck, Gestaltung, Website, Plankopie,  
Baustellentafel, T-Shirt, Beschriftung und vieles mehr...

**GARANTIERT  
SELBST PRODUZIERT!**

[www.PEHA.AT](http://www.PEHA.AT) ■ ST. VALENTIN